

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 27 (2014)
Heft: [9]: Das Zürcher Modell

Vorwort: Vom Objekt zur Beziehung
Autor: Glanzmann, Lilia

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt

- 4 Der Mut zur Lücke**
Hansuli Matter, Gerhard Buurman und Michael Krohn im Gespräch.
- 6 Landkarte Departement Design**
Ein thematischer Überblick auf Papier und im Internet.
- 8 Kompetenz für das Digitale**
Designausbildung mit medialen Visionen.
- 14 Handgemacht**
Ein Besuch in der Holz-Metall-Werkstatt.
- 16 Der ethnologische Blick**
In interkulturellen Teams erforschen Studierende Designkulturen.
- 18 Intensive Affäre**
Das Departement Design der ZHdK setzt auf Kooperationen.
- 20 Mit Bildern erklären**
Informationsdesigner illustrieren komplexe Sachverhalte.
- 22 Design im Brutkasten**
Der «Inkubator»: von Ideen zu marktreifen Produkten.

Editorial

Vom Objekt zur Beziehung

Wer in Zürich gestalten lernt, entwirft für eine vernetzte Gesellschaft – das Departement Design der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) positioniert sich international und entdeckt gleichzeitig die eigene Kultur neu.

Das vorliegende Heft gibt einen Einblick in das «Zürcher Modell». Köbi Gantenbein, Hochparterres Chefredaktor und einstiger Leiter der Abteilung Raum und Produktgestaltung, erörtert das Modell mit Hansuli Matter, Gerhard Buurman und Michael Krohn: Die Designausbildung konzentriert sich auf die Neuen Medien, Traditionen des Grafik- und Industriedesigns werden mit wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Aktualität verbunden. Gleichzeitig bewegt man sich weg vom Autorentdesign hin zur Autorschaft – nicht Designstars sind wichtig, sondern kollaborative Netzwerke.

Wir lernen das Zürcher Designdepartement als Garten für Experimente kennen: Materialien, Prozesse und Märkte werden spielerisch erschlossen, Studenten und Dozentinnen denken über den Tellerrand hinaus. Eine Reportage führt uns durch Lärm und Staub in der Holz-Metall-Werkstatt hin zum 3-D-Drucker, wir begleiten Zürcher Studierende, die gemeinsam mit chinesischen und indischen Kollegen Gesellschaftsspiele entwerfen und werfen einen Blick ins Förderprogramm «Inkubator», einen Brutkasten, der den Geschäftssinn der ZHdK-Abgänger fördert und sie fürs Unternehmertum stark macht.

Stark sind auch die Bilder in diesem Heft: Jonas Voegeli, Leiter der Vertiefung «Visuelle Kommunikation», hat die aktuellen Themen des Departements Design visuell umgesetzt. Seine Spurensuche entstand aus Bildmaterial der jeweiligen Vertiefungen. Mit der Landkarte auf den Seiten 6 und 7 schafft er einen Überblick über das Departement und verweist auf ein Universum, das parallel zu diesem Heft entstanden ist: Da sich auf 24 Seiten nicht alle Projekte abbilden lassen, eröffnet die Website design.zhdk.ch/map eine digitale Ebene, die laufend Informationen zu Projekten und Taten liefert. Und nicht fehlen dürfen schliesslich die Menschen, die in Zürich lehren und lernen – die Fotografen Cortis & Sonderegger haben sie in Szene gesetzt. Lilia Glanzmann

Impressum

Verlag Hochparterre AG Adressen Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon 044 444 28 88, www.hochparterre.ch, verlag@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch
Verleger und Chefredaktor Köbi Gantenbein Verlagsleiterin Susanne von Arx Konzept und Redaktion Lilia Glanzmann Fotografie Cortis & Sonderegger, www.ohnetitel.ch;
Jonas Voegeli, ZHdK Art Direction Antje Reineck Layout Trix Barmettler Produktion Daniel Bernet Korrektorat Marion Elmer, Elisabeth Sele Lithografie Team media, Gurtellen
Druck Somedia Production, Chur Herausgeber Hochparterre in Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK), Departement Design, Hansuli Matter, Flurina Gradin, Elisabeth Krüsi und Jonas Voegeli Kooperationspartner des Departements Design Amag, Audi, Beobachter Natur, Eawag, Produktentwicklungsgruppe ETH Zürich, Sensory Motor Systems Lab ETH Zürich, Institut für Neuroinformatik ETH und Universität Zürich, Gebert Rüt Stiftung, Gewerbemuseum Winterthur, Gottlieb Duttweiler Institut (GDI), Joiz, Max-Planck-Institut für evolutionäre Anthropologie, NZZ Campus, PricewaterhouseCoopers, Schweizer Radio und Fernsehen, Universität Zürich, Universitätskinderkliniken Zürich, Vetsuisse Fakultät Universität Zürich, Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL, Zürich Film Festival
Themenheft bestellen shop.hochparterre.ch, Fr. 15.– Mehr im Netz design.zhdk.ch